

Märkte und Alpabzug



Ursula Häfliger hat das Pro-Sagogn-Preisrätsel organisiert und geleitet.



Stiva-Grischuna-Wirtin Elisabeth Coray offerierte dem heimkehrenden Alppersonal einen Willkommenstrunk.

anr./de. Am Samstag vor dem Eidgenössischen Buss- und Betttag finden alljährlich an verschiedenen Orten Alpabzüge statt. So auch in Sagogn. Hier ist der Alpabzug in anderer Form organisiert als an Orten mit vielen Landwirtschaftsbetrieben. Nichtsdestotrotz ist Gion Beeli stolz auf seinen Viehbestand. Kühe und Galtvieh erreichen jedes Jahr ziemlich pünktlich um 15 Uhr das Dorf. Die Alpentladung ist kombiniert mit dem Markt in Sagogn dado. Wie in jedem Jahr war Anita Cavelti, Geschäftsführerin der Organisation Sagogn Tourismus, um den Kontakt mit dem Heiligen Petrus bemüht. Der wunderbare Herbsttag hat zahlreiche Besucher in das malerische Quartier von Casut gelockt. Dort konnte man durch die Gassen zwischen den alten Häusern spazieren. Man konnte bei einzelnen Ständen einen Halt einschalten oder alle 25 Stände geniessen und sich einen Schluck im Strassenrestaurant genehmigen. In diesem Jahr hat der Frauenverein des Dorfs dieses geführt. Neben dem Backhaus konnte man die im Backhaus produzierte Pizza und dazu ein Glas Wein geniessen. Für Anita Cavelti war es nach 17 Jahren der letzte Markt, den sie organisiert hat. Im März kommenden Jahres wird sie nämlich pensioniert.



Gion Beeli (dritter von rechts) mit Alppersonal und Alpabzug-Helfer.

Bilder Augustin Beeli